

KERR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der EG-Verordnung 2006/1907/EG (REACH)

Änderungsdatum: 08. April 2008

BEREICH 1

Produkt- und Firmenbezeichnung

1.1 Name des Produkts

MAXCEM ELITE (Basis und Katalysator)

1.2 Verwendung/Anwendungsgebiete:

Resinbasierter dentaler Zement.

1.3 Firma (Name, Adresse und Info-Rufnummer)

Kerr Corporation

1717 West Collins Avenue

92867 Orange – CALIFORNIA (U.S.A.)

00-800-41-050-505

1.4 Notrufnummer (gemäß EG-Richtlinie 99/45/EG, Artikel 17)

+39.081.8508.325 (08.00-17.00 Europäische Zeit, GMT+1)

E-Mail-Adresse: safety@kerrhawe.com

BEREICH 2

Mögliche Gefahren

2.1 Gefahrenklassifizierung (gemäß EG-Richtlinien 67/548/EWG und 99/45/EG)

Sensibilisierend.

2.2 Sonstige Gefahren

Keine.

BEREICH 3

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

(gemäß EG-Richtlinien 67/548/EWG, 99/45/EG und 2001/58/EG)

3.1 Gefährliche Bestandteile

| GEFÄHRLICHE BESTANDTEILE | % | GEFAHREN-SYMBOLS | RISIKOSÄTZE | CAS-Nr. | EINECS-Nr. |
|--------------------------------|-----|------------------|------------------------------|----------|------------|
| Hydroxyethylmethacrylat (HEMA) | 2-5 | Xi | 36/38-43 | 868-77-9 | 212-782-2 |
| 4-Methoxyphenol (MEHQ) | < 1 | Xn; Xi | 22-36-43 | 150-76-5 | 205-769-8 |
| Cumolhydroperoxid (CHPO) | < 1 | O; T; N | 7-23-21/22-48/20/22-34-51-53 | 80-15-9 | 201-254-7 |

3.2 Sonstige, nicht gefährliche Bestandteile

Nicht ausgehärtete Methacrylatester-Monomere, Titandioxid (TiO₂) und Pigmente.

BEREICH 4**Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1 Behandlung bei Augenkontakt: 15 Minuten lang mit Wasser spülen, auch unter den Augenlidern.

4.2 Behandlung bei Hautkontakt: Gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

4.3 Behandlung bei Einatmung: An die frische Luft bringen; bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

4.4 Behandlung bei Einnahme (Verschlucken): Mund mit Wasser ausspülen; kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.

BEREICH 5**Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 Geeignete Löschmittel: Chemischer Schaum, CO₂, Trockenchemikalie.

5.2 Unzulässige Löschmittel: Nicht bekannt.

5.3 Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung: Keine. Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4 Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren: Hitze kann zu Polymerisation mit schneller Energiefreisetzung führen.

5.5 Besondere Schutzausrüstung: Versiegelter Anzug zum Schutz vor Flüssigkeiten und Gasen.

BEREICH 6**Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Die Vorsichtsmaßnahmen aus Bereich 8 übernehmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Verschüttungen nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Regenerierung: Verschüttungen mit saugfähigem Material aufnehmen.

BEREICH 7**Handhabung und Lagerung** (gemäß Artikel 5 der EG-Richtlinie 98/24/EG)

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang: Von Zündquellen fernhalten. Die Vorsichtsmaßnahmen aus Bereich 8 übernehmen.

7.2 Vorsichtsmaßnahmen bei Brand oder Explosion: Keine besonderen.

7.3 Lagerbedingungen: An einem kühlen, trockenen Ort fern von Hitze, Licht und Zündquellen lagern.

7.4 Empfohlene(r) Behälter: Die vom Hersteller bereitgestellten Originalbehälter.

7.5 Zusammenlagerungshinweise: Kontakt mit Reduktions- und Oxidationsmitteln, Peroxiden und Aminen vermeiden.

7.6 Umweltschutzmaßnahmen: Verunreinigung der Kanalisation durch das Produkt vermeiden.

7.7 Sonstige Vorsichtsmaßnahmen: Vorschriftsmäßig und nach den üblichen Praktiken der persönlichen Hygiene und Sicherheit verwenden.

BEREICH 8**Expositionsbegrenzung/Persönliche Schutzausrüstungen**

8.1 Expositionsgrenzwerte: TWA/TLV (MEHQ): 1 ppm (5 mg/m³)

8.2 Maßnahmen zur Überwachung der Exposition

8.2.1 Vorsichtsmaßnahmen:

(gemäß EG-Richtlinie 89/686/EWG und Artikel 4 der EG-Richtlinie 98/24/EG)

| | |
|----------------------------|---|
| Belüftung: | <p><u>Örtliche Abgasentlüftung:</u> Eine gute allgemeine Belüftung sollte ausreichen, um die in der Luft von nicht ausgehärtetem Material freigesetzten Dämpfe unter Kontrolle zu halten.</p> <p><u>Besondere Belüftung:</u> Nicht erforderlich.</p> <p><u>Mechanische (allgemeine) Belüftung:</u> Eine gute allgemeine Belüftung wird empfohlen.</p> <p><u>Sonstige Belüftung:</u> Nicht erforderlich.</p> |
| Atemschutz: | Andauerndes oder übermäßiges Einatmen der Dämpfe von nicht ausgehärtetem Material vermeiden. |
| Handschutz: | Undurchlässige Gummihandschuhe bei Kontakt mit nicht ausgehärtetem Material empfohlen. |
| Augenschutz: | Schutzbrille. |
| Hautschutz: | Handhabung nach den üblichen Praktiken der persönlichen Hygiene und Sicherheit. Dies beinhaltet die Vermeidung unnötigen Kontaktes mit nicht ausgehärtetem Material. |
| Sonstige Schutzausrüstung: | Besser einen Laborkittel tragen. |

Die in diesem Abschnitt aufgeführten Maßnahmen sind indikativ und NICHT präskriptiv zu verstehen (89/656/EWG).

8.2.2 Maßnahmen zur Überwachung der Umweltexposition

Nicht zutreffend.

BEREICH 9**Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1 Allgemeine Hinweise

Erscheinungsbild: Gefärbte Paste.

Geruch: Leichter Pfefferminzgeruch.

9.2 Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH: Nicht zutreffend.

Relative Dichte: Nicht zutreffend.

Siedepunkt: Nicht zutreffend.

Spezifisches Gewicht: 2,5 g/ml

Flammpunkt: Nicht zutreffend.

Löslichkeit: Unlöslich.

Brennbarkeit: Nicht zutreffend.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: Nicht zutreffend.

Untere Explosionsgrenze: Nicht zutreffend.

Viskosität: Nicht zutreffend.

Obere Explosionsgrenze: Nicht zutreffend.

Dampfdichte (Luft = 1): Nicht zutreffend.

Oxidationseigenschaften: Keine.

Verdampfungsgrad (n-Butan = 1): Nicht zutreffend.

Dampfdruck: Nicht zutreffend.

Schmelzpunkt: Nicht festgelegt.

9.3 Sonstige Angaben (gemäß EG-Richtlinie 94/9/EG):Mischbarkeit: Nicht festgelegt.Leitfähigkeit: Nicht festgelegt.Löslichkeit in Lipiden: Nicht verfügbar.Gasgruppe: Nicht zutreffend.**BEREICH 10****Stabilität und Reaktivität**Stabilität: Bei vorschriftsmäßiger Lagerung stabil.10.1 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Licht, Alterung und Kontaminierung.10.2 Zu vermeidende Stoffe (Unverträglichkeit): Reduktions- und Oxidationsmittel, Peroxide und Amine.10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenoxide.Sonstige Vorsichtsmaßnahmen:Gefährliche Polymerisationsprodukte: Nicht festgelegt.Sicherheitsrelevante Bedeutung einer Veränderung des physikalischen Erscheinungsbildes: Keine bekannt.Stabilisatoren: Das Produkt ist mit MEHQ stabilisiert (siehe Bereich 3.1).**BEREICH 11****Angaben zur Toxikologie**KMR-Wirkungen (Karzinogenizität, Mutagenizität und Reproduktionstoxizität):

Keine.

Auswirkungen und Gefahren durch Augenkontakt: Kann zu Irritationen und Schädigungen führen, wenn nicht schnell beseitigt.Auswirkungen und Gefahren durch Hautkontakt: Andauernder oder wiederholter Kontakt mit nicht ausgehärtetem Material kann besonders bei empfindlichen Personen zu Irritationen oder Hautausschlag führen.Auswirkungen und Gefahren durch Einatmung: Andauerndes oder übermäßiges Einatmen kann zu Irritationen der Atemwege führen.Auswirkungen und Gefahren durch Einnahme (Verschlucken): Nicht ausgehärtetes Material kann bei Einnahme gesundheitsschädigend oder tödlich sein.Auswirkungen nach andauerndem Kontakt: Nicht zutreffend.Toxikokinetische Wirkungen: Nicht bekannt.Wirkungen auf Metabolismus: Nicht bekannt.

KERRSicherheitsdatenblatt für: **MAXCEM ELITE**Toxikologische Daten zu Bestandteilen:

| | | |
|--------------------|--|------------------------|
| HEMA | LD ₅₀ (oral Ratte) | > 5000 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (Haut Kaninchen) | > 3000 mg/Kg |
| | LC ₅₀ (Inhalation Ratte/3 Wochen) | > 0,5 mg/Kg |
| MEHQ | LD ₅₀ (oral Ratte) | 1600 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (intraperitoneal Maus) | 250 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (Haut Kaninchen) | 6 g/12D-I (Std Draize) |
| CHPO | LD ₅₀ (oral Ratte) | 382 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (Haut Ratte) | 500 mg/Kg |
| | LC ₅₀ (Inhalation Maus/4 Stunden) | 200 ppm |
| Titandioxid | LD ₅₀ (oral Ratte) | > 20000 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (Haut Kaninchen) | > 10000 mg/Kg |
| | LC ₅₀ (Inhalation Ratte/4 Std) | > 6,8 mg/l |

BEREICH 12**Angaben zur Ökologie**

Von diesem Produkt ausgehende ökologische Gefahren sind nicht bekannt.

12.1 Ökotoxizität: Nicht verfügbar.

12.2 Mobilität: Nicht verfügbar.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.4 Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT-Bewertung (Bewertung hinsichtlich Persistenz und Biotoxizität): Nicht verfügbar.

12.6 Sonstige schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

Aquatische Toxizitätsdaten zu Bestandteilen:

| | | |
|---|--|---------------------------------|
| HEMA Biologisch leicht abbaubar: 84 % (OCSE 301D, Test mit geschlossener Flasche, 28 Tage) | LC ₅₀ (Fisch, Oryzias Latipes) | > 100 mg/l (OCSE 203, 96 Std) |
| | LC ₅₀ (Fisch, Oryzias Latipes) | > 100 mg/l (OCSE 204, 14 Tage) |
| | NOEC (Daphnia magna) | 24,1 mg/l (OCSE 202/2, 21 Tage) |
| | EC ₅₀ (Daphnia magna) | 380 mg/l (OCSE 202/1, 48 Std) |
| | EC ₅₀ (Selenastrum Copricornutum) | 345 mg/l (OCSE 201, 72 Std) |
| | EC ₅₀ (Pseudomonas fluorescens) | > 3000 mg/l (DEV LB, 16 Std) |
| MEHQ | LC ₅₀ (Oryzias Latipes) | > 100 mg/l (OCSE 203, 96 Std) |
| | LD ₅₀ (intraperitoneal Maus) | 250 mg/Kg |
| | LD ₅₀ (Haut Kaninchen) | 6 g/12D-I (Std Draize) |
| Titandioxid | LC ₅₀ (Leuciscus Idus) | > 1000 mg/l (48 Stunden) |
| | EC ₅₀ (Daphnia magna, crustacea) | > 3 mg/l (30 Tage) |
| | EC ₅₀ (Pseudomonas fluorescens) | > 10000 mg/l (24 Stunden) |

BEREICH 13**Hinweise zur Entsorgung**

In Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.

BEREICH 14**Angaben zum Transport**14.1 Seeschiffstransport (IMDG)

Das Produkt unterliegt keiner Vorschrift.

14.2 Lufttransport (ICAO/IATA)

Das Produkt unterliegt keiner Vorschrift.

14.3 Straßen-/Eisenbahntransport (RID/ADR)

Das Produkt unterliegt keiner Vorschrift.

BEREICH 15 (Klassifizierung gemäß EG-Richtlinien 67/548/EWG und 99/45/EG)**Vorschriften**

Gefahrenkennzeichnung nicht erforderlich.

Dieses Produkt ist ein ausgenommenes medizinisches Gerät (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 1, Absatz 5g).

BEREICH 16**Sonstige Angaben**16.1 Risikosätze aller Bestandteile

- 7 Kann Brand verursachen.
- 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- 23 Giftig beim Einatmen.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 48/20/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und Verschlucken.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

16.1.1 Sicherheitssätze aller Bestandteile

- 15 Vor Hitze schützen.
- 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 49 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

16.2 Quellen der für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verwendeten Eckdaten:

European Chemicals Bureau (ECB – www.ecb.jrc.it)
 European chemical Substances Information System (ESIS - www.ecb.jrc.it/esis)
 ACGIH (www.acgih.org)
 NIOSH (www.cdc.gov/niosh/)
 OSHA (www.osha.gov/)
 EU (www.europa.eu/index_it.htm)
 IARC (www.iarc.fr/)
 NTP (www.ntp.niehs.nih.gov)

Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft:

| | |
|-------------|--|
| 67/548/EWG: | Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen. |
| 99/45/EG: | Richtlinie zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen. |
| 2001/58/EG: | Zweite Änderung der Richtlinie 91/155/EWG zur Festlegung der Einzelheiten eines besonderen Informationssystems für gefährliche Zubereitungen (Artikel 14 der Richtlinie 99/45/EG) und für gefährliche Stoffe (Artikel 27 der Richtlinie 67/548/EWG). |
| 89/656/EWG: | Richtlinie über Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung persönlicher Schutzausrüstungen durch Arbeitnehmer bei der Arbeit (dritte Einzelrichtlinie im Sinne von Artikel 16 (1) der Richtlinie 89/391/EWG). |
| 89/686/EWG: | Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für persönliche Schutzausrüstungen. |
| 94/9/EG: | Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen. |
| 98/24/EG: | Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit. |

Änderungshistorie des Dokuments: Erstausgabe gemäß der EG-Verordnung 2006/1907/EG (REACH).

VORSICHT: PRODUKT NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben basieren nach unserem besten Wissen und Gewissen auf aktuell verfügbaren Informationen über die korrekte Handhabung des Produktes unter normalen Bedingungen. Eine andere, in diesem Datenblatt nicht enthaltene Verwendung dieses Produktes zusammen mit anderen Prozessen/Verfahren obliegt der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Dieses Dokument stellt keine explizite oder implizite Garantie bezüglich Produktqualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck dar.